

<https://www.blick.ch/ausland/der-krieg-in-der-ukraine-die-entwicklungen-des-konflikts-im-liveticker-id17193095.html> 29.9.2022

Putin will besetzte Gebiete am Freitag annektieren

Putins Truppen führen Krieg gegen die Ukraine.

Putin wird Dekrete für Annexion am Freitag unterschreiben

Laut der russischen Nachrichtenagentur Tass hat Kremlsprecher Dmitri Peskow (54) mitgeteilt, dass am Freitag um 15.00 Uhr Dekrete zur Annexion von vier Regionen in der Südostukraine unterzeichnet werden sollen. Die Schein-Referenden in den von Russland besetzten ukrainischen Gebieten dauerten bis am Dienstagabend an und werden international nicht anerkannt.

<https://www.bild.de/politik/inland/politik-inland/macht-putin-die-grenzen-dicht-usa-rufen-buerger-zur-schnellen-ausreise-auf-81462120.bild.html>

28.9.2022

US-Botschaft fordert ihre Bürger auf

Raus aus Russland – schnell!

Auch in Berlin tagt der Krisenstab des Auswärtigen Amtes

Die US-Botschaft in Moskau warnt: „US-Bürger sollten nicht nach Russland reisen, und diejenigen, die in Russland wohnen oder reisen, sollten Russland sofort verlassen, solange begrenzte kommerzielle Reisemöglichkeiten bestehen.“

Gleichzeitig rufen US-Unternehmen nach BILD-Informationen ihre Mitarbeiter in Russland an, drängen sie, das Land sofort zu verlassen – auch Nicht-US-Staatsbürger.

Die Befürchtung: Visa könnten sehr bald annulliert werden! Und zwar ohne Rücksicht auf Doppelstaatsbürgerschaft. Ausreisemöglichkeiten per Flugzeug seien derzeit „extrem beschränkt“, so die US-Botschaft.

Hinzu kommt dann auch, dass Doppel-Staatsbürger sogar von der Mobilmachung betroffen sind. Heißt: Die Armee könnte sie einziehen.

Beispielsweise könnten 29 amerikanische Basketball-Spieler der russischen Profiliga betroffen sein, wie die Basketball-Site „Basketnews“ berichtet.

Anzeichen für die Visa-Annulierung gibt es bereits: Schon am Montag war BILD-Reporter Peter Tiede [nicht ins Land gelassen worden](#) – trotz gültigen Visums.

<https://www.rbb24.de/politik/beitrag/2022/09/berlin-verfassungsgerichtshof-wahlen-pannen-chaos.html> 28.9.2022

Gericht hält "vollständige Ungültigkeit" der Berlin-Wahl für möglich

Schlechte Vorbereitung, chaotischer Ablauf: Bei den Wahlen zum Berliner Abgeordnetenhaus und zu den Bezirksverordnetenversammlungen zeichnet sich eine Wiederholung ab. Das wurde bei einer ersten Verhandlung des Verfassungsgerichts deutlich.

Der Berliner Verfassungsgerichtshof hält nach einer vorläufigen Einschätzung eine komplette Wiederholung der Wahlen zum Berliner Abgeordnetenhaus sowie der Bezirksverordnetenversammlungen für erforderlich. Bei einer ersten Anhörung des Gerichts zu den Wahlpannen im Jahr 2021 sagte Gerichtspräsidentin Ludgera Selting, eine "vollständige Ungültigkeit" der Wahl komme in Betracht.

In einer Mitteilung vom Mittwoch erläuterte das Gericht seine erste Einschätzung, die auf der Prüfung von schriftlich ausgetauschten Argumenten der Beteiligten sowie von Unterlagen beruht. Demnach seien die Wahlen so unzureichend vorbereitet gewesen, dass ihr Gelingen schon vor Beginn in Gefahr war, heißt es. Wahlfehler, etwa durch falsche oder fehlende Stimmzettel, gab es nach Ansicht des Gerichts nicht nur während des Wahltags. Schon die unzureichende Vorbereitung einer Wahl sei als

Wahlfehler zu werten.

Gerichtspräsidentin Selting betonte, es habe sich um Präsenzwahlen gehandelt. Das bedeute, dass alle die Wahlberechtigten die Möglichkeiten haben müssten, im Wahllokal zu wählen. Die Briefwahl stelle lediglich eine Alternative dar. Es sei jedoch zu unzumutbar langen Wartezeiten vor den Wahllokalen, zur zeitweisen Schließung von Wahllokalen und zur Austeilung von zu wenig oder falschen Stimmzetteln gekommen.

<https://test.rtde.tech/inland/149800-aufgabe-polizei-deutsche-polizeigewerkschaft-wehrt-sich/> 25.9.2022

Aufgabe der Polizei: Deutsche Polizeigewerkschaft wehrt sich gegen Einsatz der Bundeswehr im Innern

In Deutschland verschwimmen die Grenzen zwischen innerer und äußerer Sicherheit zunehmend. So wird immer häufiger diskutiert, bei etwaigen Problemen im Inland die Bundeswehr zu Rate zu ziehen. Die Deutsche Polizeigewerkschaft hat deshalb nun vor einer Militarisierung der inneren Sicherheit durch die Hintertür gewarnt.

Man kann es drehen und wenden, wie man will: Mit der Aufstellung des territorialen Führungskommandos der Bundeswehr zum 1. Oktober will die Bundesregierung den Einsatz der Streitkräfte im Inneren auch in Deutschland wieder salonfähig machen. Dabei verfügt die mit der Wahrung der inneren Sicherheit eigentlich betraute Polizei mittlerweile selbst über ausreichend Feuerkraft, Spezialkräfte und Expertise, um etwaigen Gefahren wie Terrorangriffen oder öffentlichen Unruhen erfolgreich entgegenzutreten zu können – besser als das Militär.

Die bestehende Ordnung, wonach die Polizei für das Aufrechterhalten der inneren Sicherheit und die Bundeswehr für die Landesverteidigung zuständig ist, sollte deshalb auch erhalten bleiben, fordert die Deutsche Polizeigewerkschaft (DPoIG).

Eine Militarisierung der inneren Sicherheit durch die Hintertür lehnt sie deshalb auch weiterhin entschieden ab. "Politische Pläne, das Grundgesetz zu ändern, um die Bundeswehr vermehrt im Inland (insbesondere etwa beim Objektschutz) einzusetzen, lehnt die Deutsche Polizeigewerkschaft entschieden ab", [positioniert](#) sich die Gewerkschaft auf ihrer Website.

<https://www.wochenblick.at/migrationskrise/niederlande-vor-asyl-kollaps-unterbringung-auf-kreuzfahrtschiffen/> 29.9.2022

Niederlande vor Asyl-Kollaps: Unterbringung auf Kreuzfahrtschiffen

Die Niederlande erleben seit Monaten einen Ansturm von Asylforderern. In Amsterdam weiß man nicht mehr wohin mit den neu Ankommenden, die Gemeinden wehren sich dagegen, die verfehlte Asyl-Politik von Premier Mark Rutte auszubaden – sie sind per Gesetz gezwungen, diese Leute aufzunehmen. Weil in Amsterdam selbst Einheimische schon Wohnungsprobleme haben, werden Asylfordernde jetzt auf Kreuzfahrtschiffen untergebracht, die bis zur Abwicklung der Anträge, in den Häfen der Hauptstadt „parken“. Das kann Monate dauern. Soziale Konflikte sind vorprogrammiert.

Bis zu 3.000 „Schiffsbewohner“

Letzten Montag lief die MS Galaxy in den Westhafen von Amsterdam ein. Dort sollen 1000 Migrantinnen ab Oktober zumindest für 6 Monate bleiben. Bereits vor einer Woche dockte das Kreuzfahrtschiff Silja Europa in Velsen-Noord an. Dort können ebenfalls 1000 Asylwerber bis Februar [untergebracht werden](#).

Die Kapazität der MS Galaxy kann noch um 500 Betten aufgestockt werden und die Unterbringung über 6 Monate hinausgehen. Man kann sich ausrechnen, welche Kosten und sozialen Konflikte damit verbunden sind.

30.000 Asylanträge stapeln sich

Die niederländischen Einwanderungsbehörde (IND) schafft die Flut der Anträge nicht mehr. Knapp 30.000 unbearbeitete Fälle liegen auf den

Schreibtischen. Um 180 weniger als 2015, [laut Eurostat- Daten](#). Damals gingen bei der Behörde aber 10.000 Asylanträge pro Monat ein, weitaus mehr als jetzt. Je länger die Leute auf die Bearbeitung ihrer Asyl-Anträge warten müssen, desto mehr Unterkünfte benötigt man, sagte der Sprecher des Niederländischen Flüchtlingsrates, Martijn van der Linden. Man taumle zur Zeit von [einer Krise in die andere](#).

aus kw38

<https://www.bz-berlin.de/berlin/grossuebung-zu-terroranschlag-mit-bio-waffen-in-berlin-hat-begonnen-2> 20.9.2022

Großübung zu Terroranschlag mit Bio-Waffen in Berlin hat begonnen

Mit einer dreitägigen Großübung wollen sich Polizeibehörden und Gesundheitsorganisationen in Berlin auf den Fall von Terroranschlägen mit biologischen Waffen vorbereiten.

Simuliert wird seit Dienstag ein Sprengstoffanschlag, bei dem auch biologische Stoffe eingesetzt werden würden. Wie die [Berliner Polizei](#) mitteilte, geht es darum, Einsatzkonzepte der Behörden zum Schutz der Bevölkerung und zur Verfolgung der Täter zu prüfen und anzupassen.

Die Übung geht bis Donnerstag, geprobt wird alles vom ersten Alarm bei Polizei und Feuerwehr über die Arbeit am Tatort und die Versorgung von Verletzten bis hin zur Dekontamination, Auswertung der Stoffe im Labor und zur Verfolgung der Täter. Eingesetzt werden auch Spezialfahrzeuge der Polizei und [Feuerwehr](#) für solche Szenarien.

Die Öffentlichkeit bekommt von den simulierten Einsätzen aber nicht viel mit. Der Ort der Übung wurde zunächst nicht verraten. Es handelt sich um ein nicht-öffentliches Gebiet – möglicherweise im Norden von Berlin, darauf deutet die Mitarbeit der Gesundheitsämter von Berlin-Mitte und

Reinickendorf hin. Vieles spiele sich auch in den jeweiligen Einsatzzentralen ab. Am Mittwoch will die Polizei ausführlich informieren.

Neben der Berliner Polizei sind das Bundeskriminalamt (BKA) und die Bundespolizei beteiligt, außerdem die Feuerwehr, das Robert Koch-Institut (RKI), die Uniklinik Charité, der Senat und der öffentliche Gesundheitsdienst.

<https://t.me/freiesachsen/4885> 21.9.2022

Marienberger Oberbürgermeister schließt sich dem großen Protest an und ruft auf, Druck auf die Regierung aufzubauen!

Im Erzgebirge wächst die Bürgerallianz immer weiter: Mit dem Marienberger Oberbürgermeister André Heinrich (parteilos) hat der erste Verwaltungschef den Schulterschluss mit den protestierenden Massen auf der Straße vollzogen. Heinrich rief auf dem Marienberger Marktplatz am Mittwochabend dazu auf, angesichts der aktuellen Energiesituation Druck auf die Regierung aufzubauen und warnte vor einer Wirtschaftskatastrophe ungeahnten Ausmaßes. Neben dem Marienberger Oberbürgermeister sprachen u.a. Marcus Fuchs (Querdenken Dresden) und Ulrike Böhlke (FREIE SACHSEN), sowie Vertreter der Bürgerinitiative Marienberg & Umgebung.

Langsam dürfte die Regierung Angst bekommen, wenn sich Vertreter des kommunalen Unterbaus auf die Seite des Volkes stellen und den Wahnsinn nicht länger mitverantworten wollen!

<https://t.me/freiesachsen/4884> 21.9.2022

Großer Protest gegen NATO-Mobilmachung und Kriegstreiberei vor der Erzgebirgskaserne in Marienberg!

Weit über tausend Bürger haben sich gerade vor der Erzgebirgskaserne in Marienberg versammelt, um anlässlich des Weltfriedenstages gegen die derzeitige NATO-Mobilmachung zu protestieren, die immer gefährlichere Formen annimmt und ausschließlich auf eine Eskalation mit Russland

ausgerichtet ist. Diese Politik wird von einem Großteil der Bürger nicht mitgetragen!

In Marienberg wird auch den Soldaten der Bundeswehr verdeutlicht: Euer Auftrag ist Frieden und die Verteidigung eures Volkes, nicht Krieg für fremde Interessen!

<https://t.me/stefanmagnet/1486> 21.9.2022

Oliver Janichs Anwalt sagt:

- Philippinen werden unter Druck gesetzt, um Janich auszuliefern
- In der BRD droht ein "politischer Schauprozess"
- Die Haft ist rechtswidrig und muss sofort aufgehoben werden!

Ich konnte Einsicht in gewisse Schriftsätze des Janich-Anwalts Markus Roscher nehmen. Er klagt in einem Schriftsatz an die deutsche Botschaft das ganze System an. Zitat:

"Die Staatsanwaltschaft bedient sich also des BKA, das in den Philippinen aktiv tätig ist(!), sowie der Botschaft in den Philippinen, um einen anderen souveränen Staat dazu zu bewegen, auch ohne Auslieferungsabkommen, einen deutschen Staatsbürger aus politischen Gründen mit Hilfe eines aus der hohlen Hand herbei gestümperten, offensichtlich rechtswidrigen Haftbefehls, aus dem Land nach Deutschland zurück zu entführen, um ihn dort einem politischen Schauprozess auszusetzen."

Der Haftbefehl sei rechtswidrig.

Gegen Janich werde wegen 3 Telegram-Postings ermittelt, deshalb werde er seit Wochen in Haft gehalten. Zudem sei keine Fluchtgefahr gegeben und die Verhältnismäßigkeit sei nicht gegeben. Mehr 👉 in diesem Artikel von Oliver Flesch!

<https://19vierundachtzig.com/politik/deutschland/medienzensur/publizist-oliver-janich-widerrechtlich-in-haft-uebereifriger-staatsanwalt-taeuscht-richter/>

<https://jungefreiheit.de/politik/deutschland/2022/migrationskrise-wieder-voll-da/> 20.9.2022

Jetzt ist auch die Migrationskrise wieder voll da

DRESDEN. Die Migrationskrise ist zurück: Die Anzahl illegaler Einwanderer aus arabischen Ländern steigt dramatisch an. Vor allem über die Grenze zu Tschechien und die Balkanroute kommen derzeit täglich hunderte Ausländer an. In der vergangenen Woche waren es allein in Sachsen 899, die einen Asylantrag stellten und damit sofort ins soziale Netz aufgenommen wurden.

Der Innenminister des Freistaats, Armin Schuster (CDU), schlägt nun Alarm: „Der Migrationsdruck steigt. In anderen Bundesländern werden dieser Tage erste Turnhallen für die Unterbringung geschlossen.“ Er richtete in der [Bild](#) einen Appell an Bundesinnenministerin Nancy Faeser (SPD): „Die Bundesregierung muß jetzt schnellstmöglich mit den Schengen-Partnern über die Sicherheit der Außengrenze sprechen.“

Migrationskrise trifft auf Inflation und Energieknappheit

Er forderte auch, daß nun endlich Schluß sein müsse mit den „freiwilligen Aufnahmeprogrammen“. Schuster warnte: „Der Flüchtlingszustrom ist in Kürze kaum noch zu bewältigen.“

Die Migrationskrise trifft auf ein Land, das durch europaweit einmalige Corona-Einschränkungen und ständig steigende Lebenshaltungskosten und Energieknappheit ohnehin bereits geschwächt ist. Hinzu kommen eine Million registrierte Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine. Rund 550.000 von ihnen erhalten monatlich die Grundsicherung.

Nun kommen die illegalen Migranten hinzu. Viele Städte sind dadurch, ohne daß die Öffentlichkeit bisher davon Notiz nimmt, [an ihre Kapazitätsgrenzen gelangt](#). Hauptherkunftsländer sind Syrien, die Türkei, Afghanistan und Venezuela. Zwölf Bundesländer haben sich mittlerweile aus dem System, mit dem die Neuankömmlinge verteilt werden sollen, abgemeldet, weil sie keinen Platz mehr für die Unterbringung haben. (fh)

<https://www.merkur.de/verbraucher/bundesweiter-warntag-alarm-handy-warmmeldung-mobilfunkgeraet-test-cell-broadcast-system-deutschland-91804889.html> 22.9.2022

Am bundesweiten Warntag werden in ganz Deutschland Sirenen heulen und Alarme versendet. Dabei soll ein neues System getestet werden, das Handys zum Klingeln bringt.

Berlin - Heulende Sirenen und Warnmeldungen auf dem Handy - was etwas nach Apokalypse klingt, beschreibt den bundesweiten Warntag. Bund, Länder sowie teilnehmende Kreise und Gemeinden üben und proben [am 8. Dezember gemeinsam ihre Warnmittel](#). Pünktlich um 11.00 Uhr werden die Behörden und Einsatzkräfte unterschiedliche Warnmittel aktivieren. Darunter zählen Radio, Fernsehen, digitale Stadtanzeigetafeln und Warn-Apps. Erstmals wird ein neues System getestet, das Warnmeldungen an alle Mobilfunkgeräte versenden kann.

Bundesweiter Warntag: Alarmsignal bald auf allen Mobilfunkgeräten

Mithilfe des Cell-Broadcast-Systems sollen Menschen in Deutschland eine Testnachricht über das Mobilfunknetz übermittelt bekommen. Am bundesweiten Warntag wird daher eine Testwarnmeldung in der höchsten Warnstufe versendet. Nach Angaben der Bundesnetzagentur wird ein Sirenen-Ton von dem Endgerät abgespielt, selbst wenn das Handy auf stumm geschaltet oder sich im „nicht-stören-Modus“ befindet.